

## Days I will remember

### 2018 lockten die Hamburg Harley Days 250.000 Fans in die Hansestadt

- Probefahrten, geführte Touren und große Parade mit zahlreichen Prominenten
- 14 Bands auf zwei Bühnen, Wall of Death und Livestream aller Highlights
- Ride-In Bike Show und nationales „Battle of the Kings“-Finale

(Neu-Isenburg, 24.06.2018) 15 Jahre Hamburg Harley Days, 115 Jahre Harley-Davidson und 35 Jahre Harley Owners Group: Vom 22. bis zum 24. Juni gab es gleich mehrere Anlässe, um in der norddeutschen Metropole zu feiern. Und so strömten die Fans in Scharen nach Hamburg: Trotz des regnerischen Wetters tummelten sich über die drei Festivaltage rund 250.000 Besucher auf dem ausgedehnten Eventgelände am Großmarkt, wo der Sound Tausender V-Twins ein breites Grinsen in ihre Gesichter meißelte. Bewaffnet mit einem Snack und einem Drink, genossen sie das schier endlose Spalier der Maschinen, die über die Main Street des Geländes rollten, die Adrenalinschübe in Pitt's Todeswand sowie die Angebote von 8 Harley Händlern und über 60 freien Customizern und Tradern. Vom Halstuch über die Auspuffanlage bis hin zum kompletten Bike war an den Ständen alles vertreten, was Bikerherzen höherschlagen lässt. In der Customer Experience Area standen die neuesten Bikes von Harley-Davidson für Fachsimpelei und Probefahrten bereit. Mehr als 300 Gäste nutzten die Gelegenheit, bei einem kostenlosen „Demo Ride“ Hamburger Asphalt unter die Räder zu nehmen. Doch nicht nur in der Hansestadt selbst, sondern auch in ihrem Umland wurden zahlreiche Harleys gesichtet. Dazu trugen die drei geführten Touren bei, die den Bikern die Schönheit Schleswig-Holsteins näherbrachten.

Der Sieg der deutschen Nationalmannschaft im WM-Spiel gegen Schweden konnte auf einer Großbildleinwand verfolgt werden, bevor die Livebands wieder Gas gaben: 14 Gruppen mit einem breiten Spektrum von Blues und Rockabilly über Rock 'n' Roll bis hin zu Hardrock sorgten an den drei Eventtagen auf zwei Bühnen für gute Laune. Zu den gefeierten Top Acts auf der Main Stage gehörten John Diva & The Rockets Of Love sowie The New Roses.

Weil nicht jeder überall sein konnte, wurden sämtliche Highlights der Veranstaltung erstmals in einem Web-Livestream präsentiert. Und nachdem die Party am Großmarkt tief in der Nacht beendet war, wurde auf St. Pauli, wo die Neben-Location des Events zu finden war, noch bis in die frühen Morgenstunden weitergefeiert.

Am Samstag nahm eine fachkundige Jury in der Ride-In Bike Show mehr als 60 der schönsten Custombikes des Events genau unter die Lupe und kürte die



Sieger in acht Kategorien. Für nicht minder große Spannung sorgte das Finale des deutschen und österreichischen „Battle of Kings“-Contests, in dem die Maschinen aus Augsburg beziehungsweise Wien von den Juroren zum jeweils nationalen Custom King gekrönt wurden.

Rund 5.000 Motorräder reihten sich am Sonntag auf dem Eventgelände auf und gegen 13 Uhr startete der Korso durch die Stadt – auf einer neuen Route und angeführt von Schauspieler Heinz Hoenig, Punkkoch Ralf Jakumeit, Allroundtalent Eddy Kante und Darsteller Ingo Kantorek.

Nach den Hamburg Harley Days ist vor den Hamburg Harley Days, denn natürlich wird auch 2019 wieder gefeiert: Im kommenden Jahr steigt der Großevent vom 28. bis 30. Juni – wie gewohnt bei freiem Eintritt. Weitere Informationen findet man unter [www.hamburgharleydays.de](http://www.hamburgharleydays.de).

24.06.2018

2018HD

*Eine Presseinformation der  
Harley-Davidson Germany GmbH  
Konrad-Adenauer-Str. 3, 63263 Neu-Isenburg*

*Über die Harley-Davidson Motor Company  
Harley-Davidson, gegründet 1903 in Milwaukee, USA, stellt hubraumstarke Custom-, Cruising- und Touren-Motorräder der Baureihen Street, Sportster, Softail sowie Touring her und offeriert seinen Kunden eine umfangreiche Palette an Zubehör, Motorrad- und Freizeitkleidung sowie Accessoires. Weitere Informationen findet man auf [www.harley-davidson.com](http://www.harley-davidson.com).*

